

Fotodokumentation der Netzwerktagung am 20. November 2012 in Hannover in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund



# Gruppenspiegel

Name	Tätigkeit	Institution	Erwartungen
Sandra Hagemann	Prävention sex. Gesundheits- lehre	DKSB Harb.-Land e.V.	Netzwerke, Ideen, Konzepte Materialien zur Prävention/Intervention im Sport
Mens Tannemann	Beratung	DKSB Breita	Inhalt kennenlernen, die von Ort implementiert werden können
Eva Jantrop Andrea Teichmann	Beratung Prävention	DKSB Norkheim	Ideen aus anderen Regionen/ Erfahrungen? Materialien
Kerstin Kremer	Prävention + Beratung	DKSB Emmland-Mitte	Vernetzung, Ideen/Austausch über Projekte
Ursula Philipp	Beratung + Prävention	DKSB Ammerland	Austausch + Vernetzung, Erfahrungen gelingender Koop. Handreichungen
Monika Montz	Beratung + Prävention	DKSB Lüneburg	Austausch, Hilfe bei Konzeptionierung, Erfahrungen
Birte Fuhrhop- Martenstein	Beratung Prävention	Wildwasser Oldenburg	Erfahrungsaustausch, Materialien, Vernetzung, ....
Pelva Klarmann	Beratung Prävention	Kinderschut- Zentrum Oldembg	Austausch, Materialien Unterstützung Konzepte
Ingrid Wedlich	Beratung Prävention	Schottensiss Bremen	Austausch Vernetzung
Anja Luppe	Prävention/Beratung	DKSB Harburg	Erfahrungen, Ideen, Material
Jenny Verwilt	Beratung Prävention/Therapie	Hdbit NOH	Aufbau Netzwerk Sport mit LK Infos/Anregungen/Vorgehen
Ludwig Schulte	Vorc.	DKSB VS	völlig unvorbereitet
Sandra Klauert	Projektmitarbeit/LSB	LSB	persönliches Kennenlernen von Netzwerkpartnern
Karin Bertram	Abteilungsleiterin Bildung	LSB	Ergebnisse für uns/das Projekt gewinnen
Antje Röllmann	DKSB LU	Geschäftsführ.	von einander lernen Sich Ergebnisse
Bethina Hasenpusch	Jugendbildungs- referentin	LSB	gute Arbeitsatmosphäre, gütige Netzwerke
Thekla Lorenz			Prima Klima!
CHRISTIANE Wiede			

# Programm

- Begrüßung
  - Zielsetzungen der AT
  - Ihre Erfahrungen mit Sportstrickhüten
  - Sportstrickhüten + Bildung
  - Projektvorstellung:  
"Schütz vor sex. Gewalt  
im Sport"
- Mittagspause

## Teil II

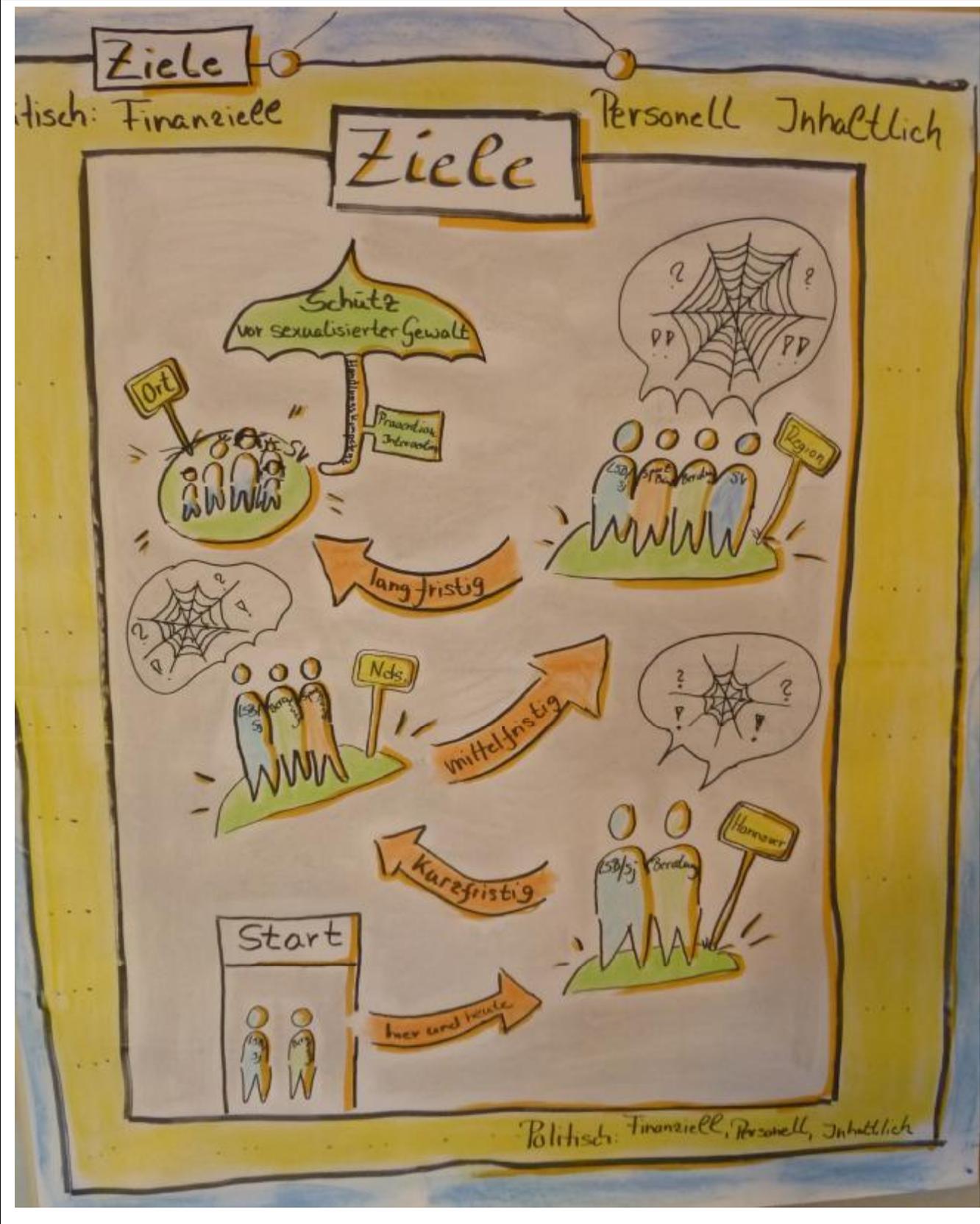
- o Ihre Eindrücke + Fragen
- o Vorstellung von Methoden

Pause

- o Gruppenarbeit
- o Ausblick

Ende 16:00 Uhr

Zielsetzung der Arbeitstragung



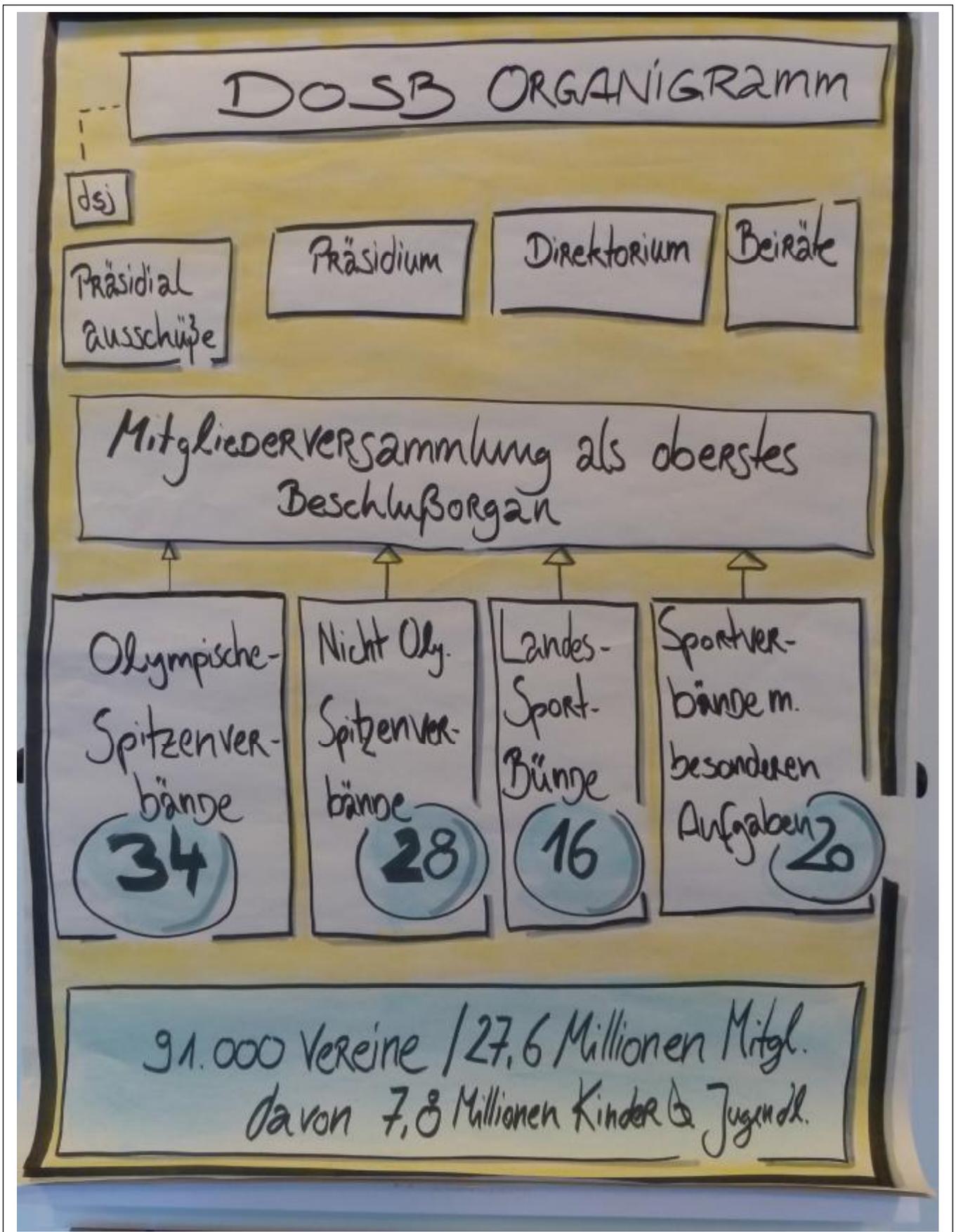
Fotodokumentation der Netzwerktagung am 20. November 2012 in Hannover in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund

## Ihre Erfahrungen mit Sportstrukturen

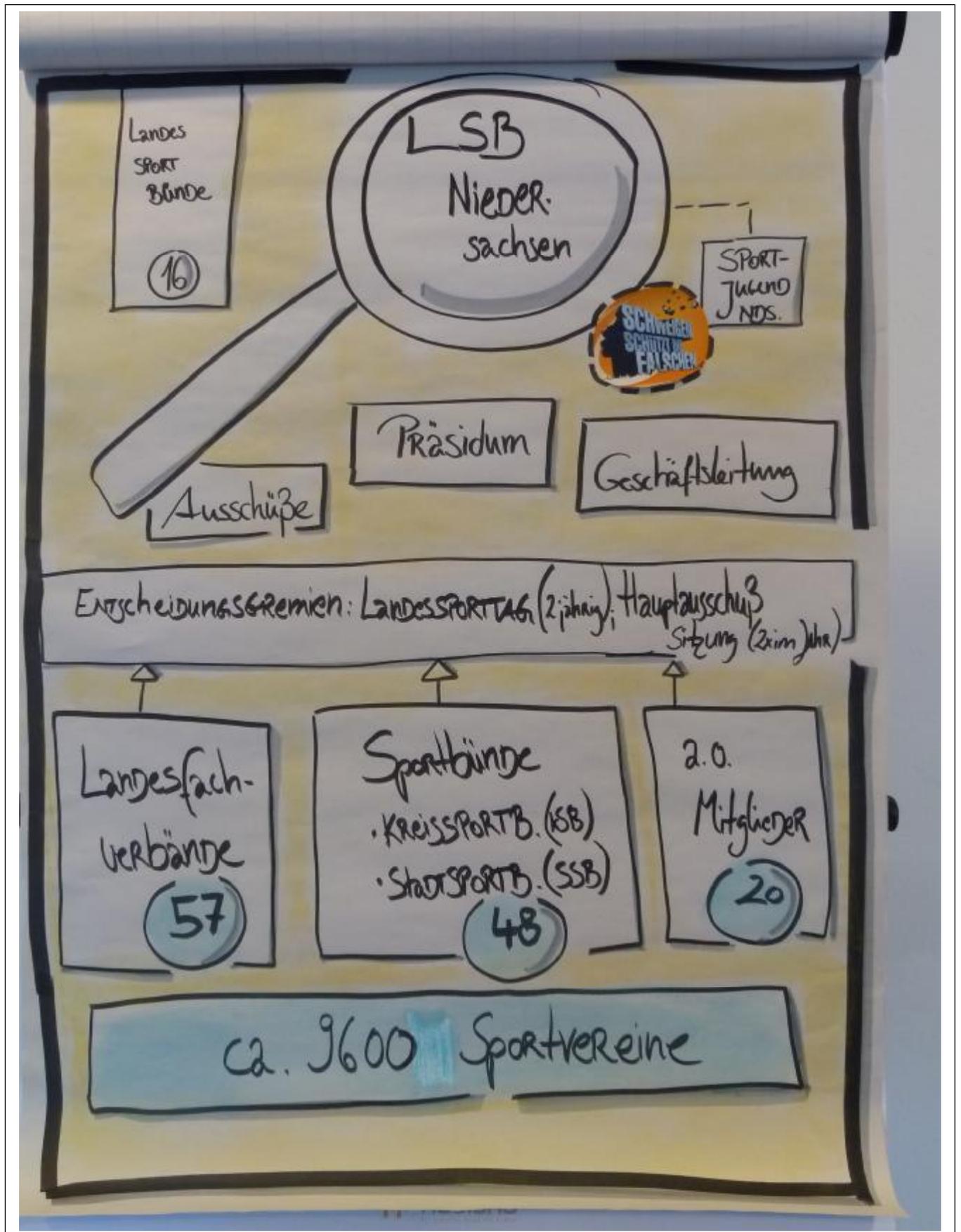


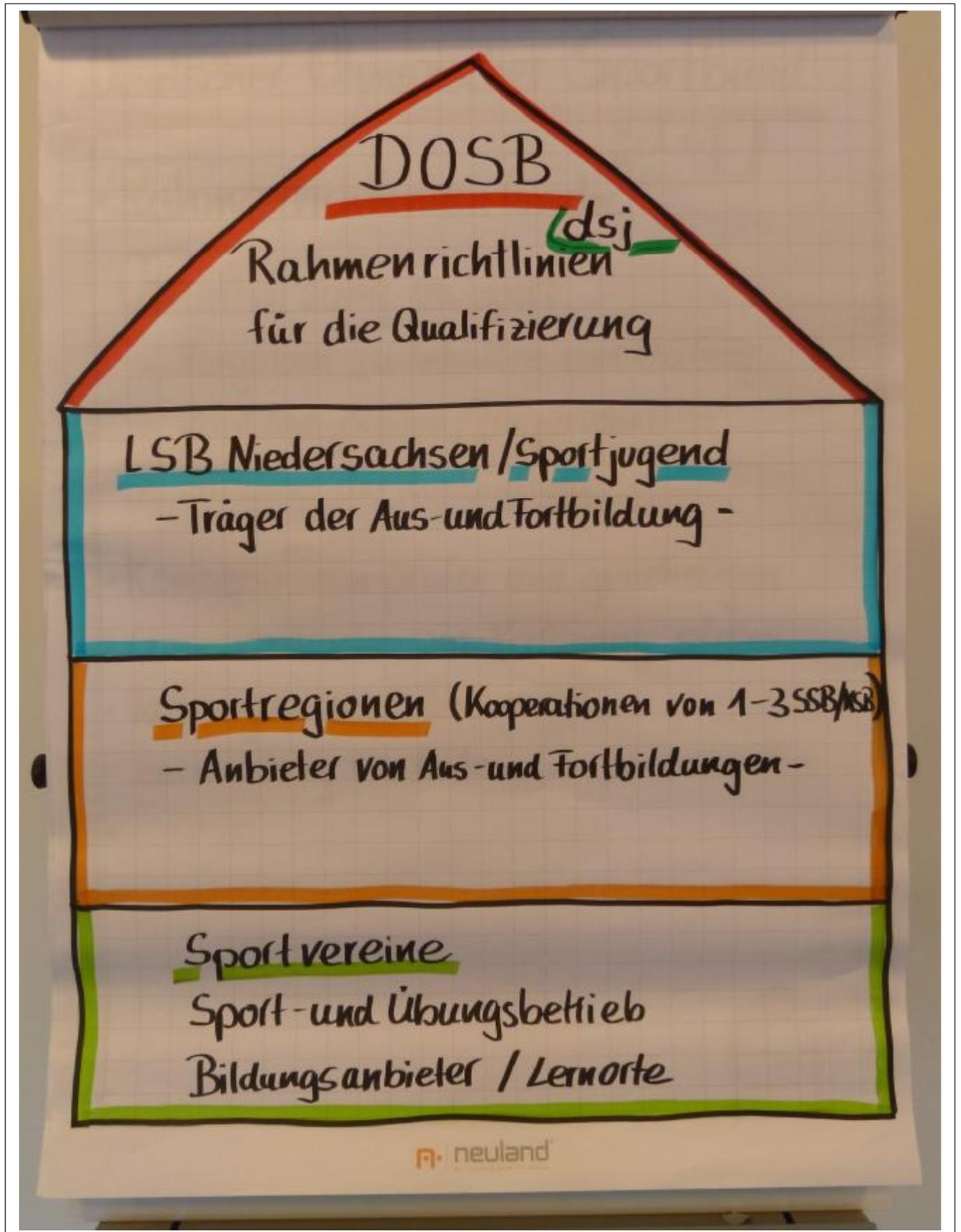
Fotodokumentation der Netzwerktagung am 20. November 2012 in Hannover in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund

## Sportstrukturen



# Sportstrukturen





# Deutscher Olympischer Sportbund

dsj

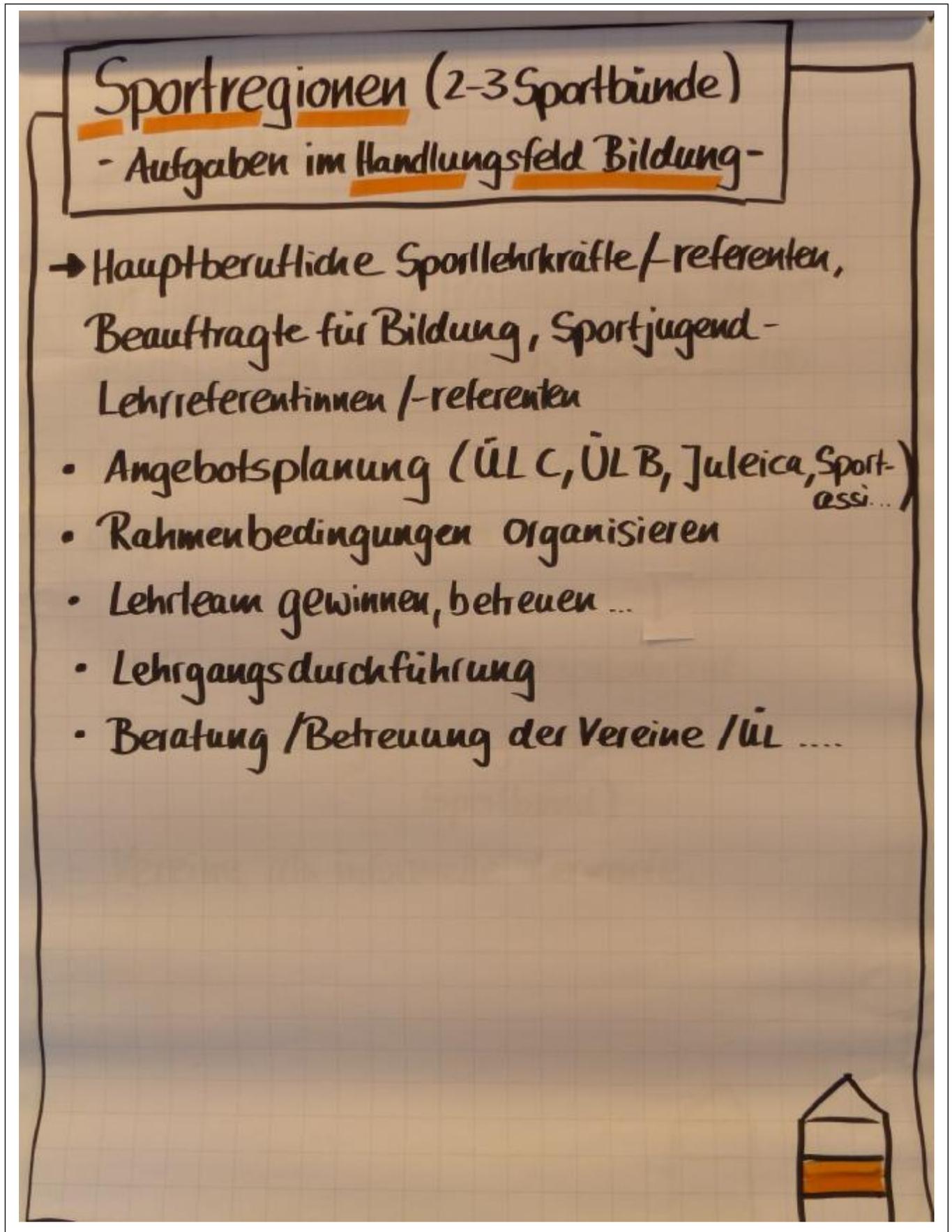
- Rahmenrichtlinien für die Qualifizierung im Sport
  - Vorgaben zu Inhalten und Umfang
  - Zuständigkeiten / Trägerschaften
  - Struktur der Ausbildung
- Konzeptionen prüfen und genehmigen
- Lizenzvordrucke zur Verfügung stellen
- Tagungen und Foren
- Entwicklung von Materialien / Arbeitshilfen
- 



## LSB / Sj Niedersachsen

- Träger der Aus- u. Fortbildung von
  - Übungsleiterin / Übungsleiter C' (ÜLC)
  - Breitensport - sportartübergreifend
  - ÜLB Sport in der Prävention (ÜLB)
  - JuLeica (Jugendleitercard)
  - (Schulsport)-Assistenz-Ausbildung
  - Vereinsmanagement C' (VMC)
- Konzept- u. Materialentwicklung
- Qualifizierung von Lehrkräften
- Betreuung der dezentralen Angebotsstruktur
- Arbeitstagungen mit Verantwortlichen für Bildung
- Mittelbereitstellung / Überwachung
- Richtlinien
- Lizenzausstellung und -verlängerung





## Sportvereine

- Vorstände / ÜL / Trainerinnen u. Trainer\* organisieren den Übungs- u. Sportbetrieb
- ÜL/T können das Qualifizierungsangebot „vor Ort“ nutzen
- \* ÜL/T mit Lizenz haben Anspruch auf Bezuschussung (Antrag über Verein beim Sportbund)
- Vereine als informelle Lernorte

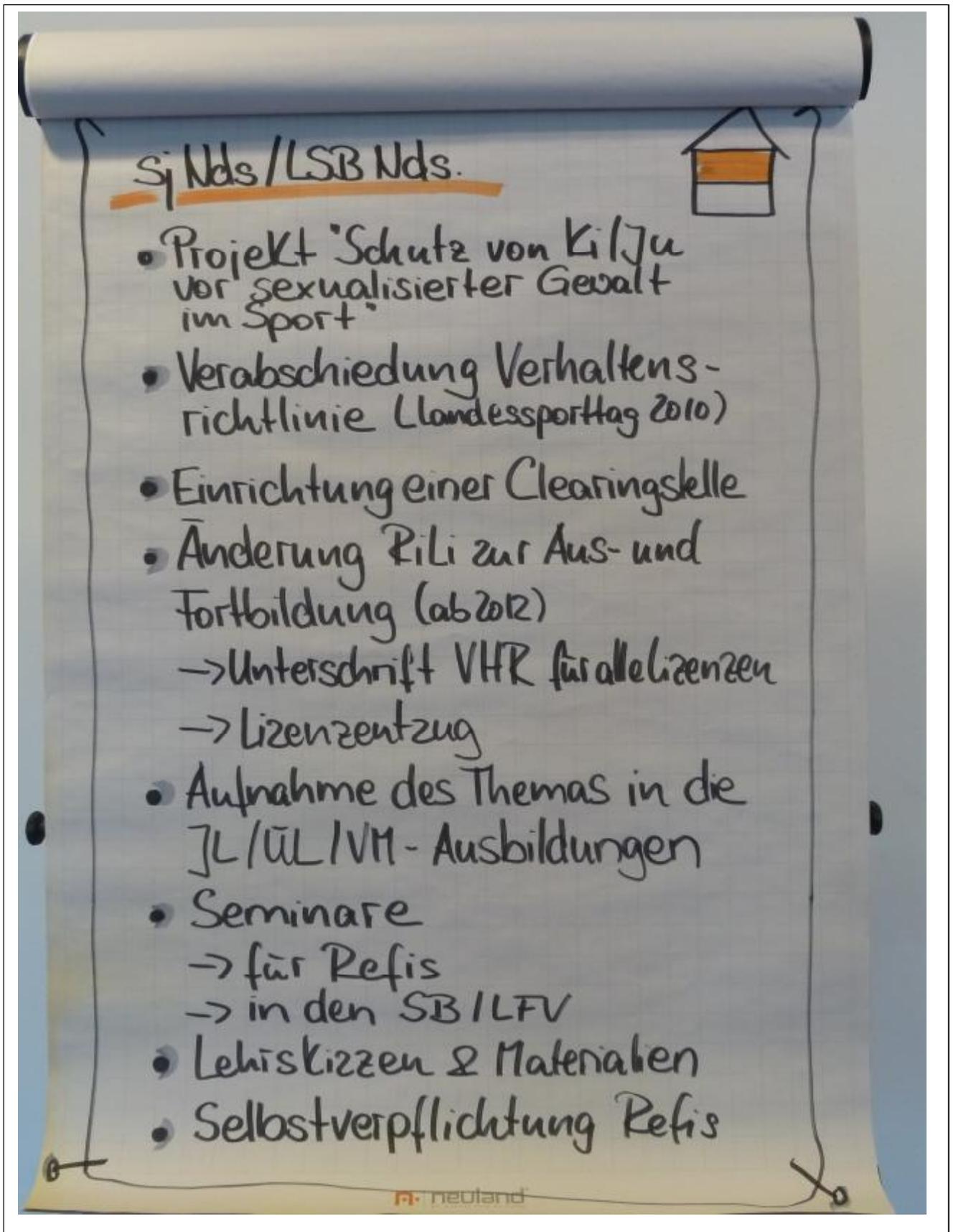


## Kinder brauchen Schutz - eine Aufgabe für die Sportorganisationen!

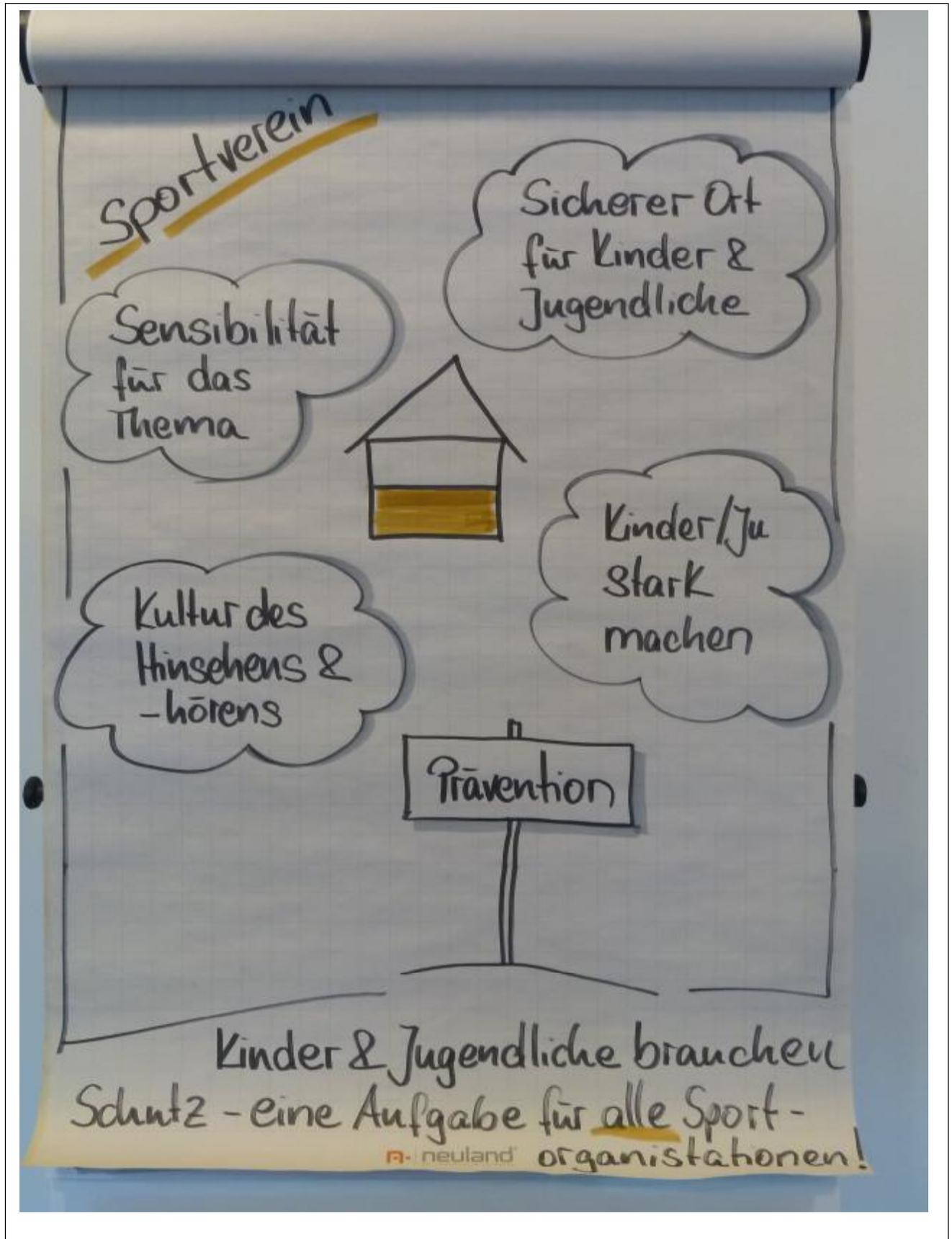
### dsj / DOSB

- Beteiligung "Runder Tisch"
- Münchner Erklärung 12/2010
- Konkretisierung für KRL
  - Unterschrift Ehrenkodex bei
    - Lizenzerstellung
    - Lizenzverlängerung
  - Regeln für Lizenzentzug
- Arbeitshilfen für Vereine/Verbände
  - Handlungsleitfaden Prävention
  - Broschüren, Materialsammlung Homepage
- Lehrmaterialien (6/2012)
- Veranstaltungen





Sportstrukturen und Bildung – Kinderschutz in den Sportorganisationen



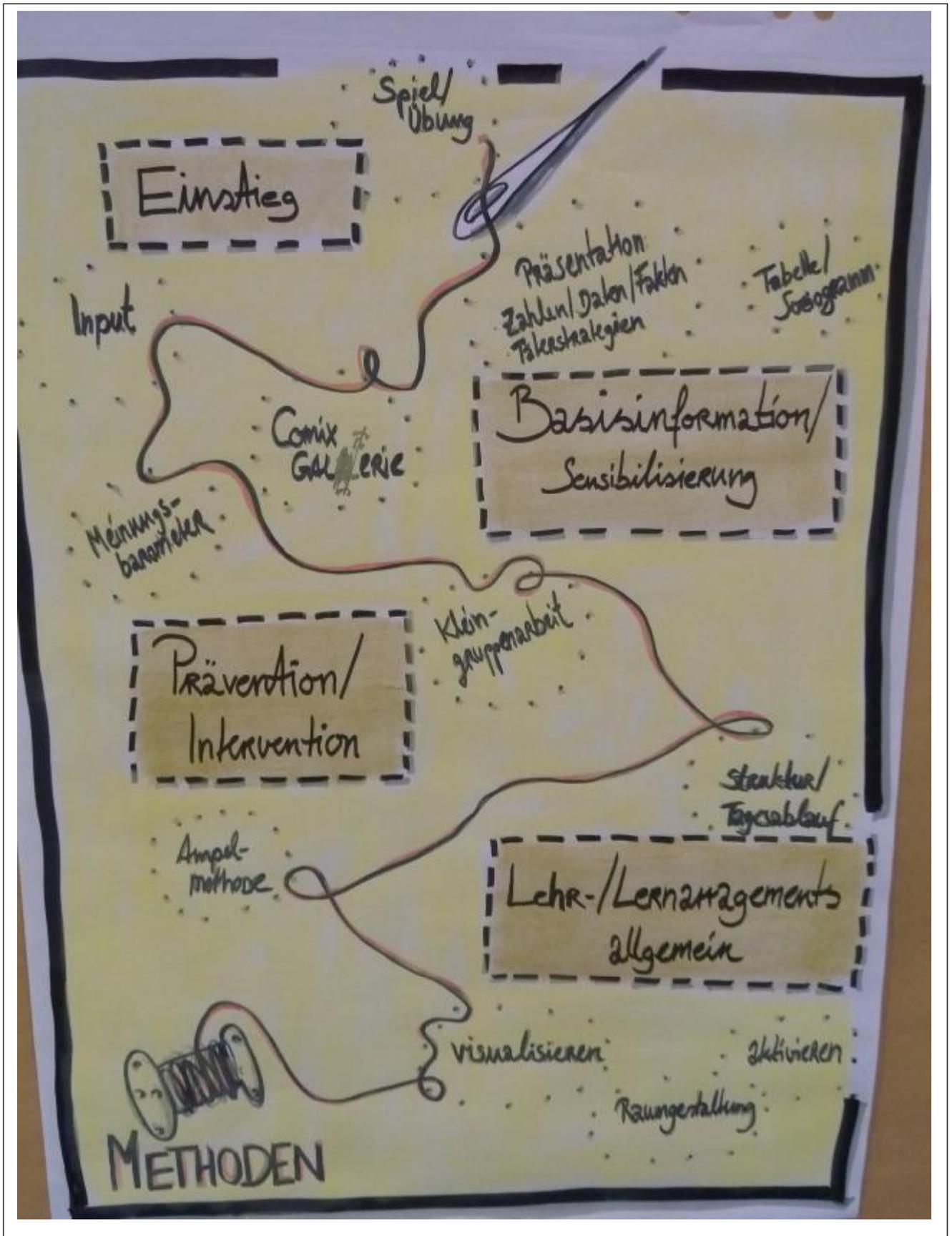
## Projektvorstellung

„Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport: Prävention, Intervention & Handlungskompetenz“ – Ein Projekt des LandesSportBundes Nds. und der Sportjugend Nds. welches durch das Nds. Sozialministerium und Nds. Lotto-Sport-Stiftung unterstützt wird Laufzeit von 2011 - 2020

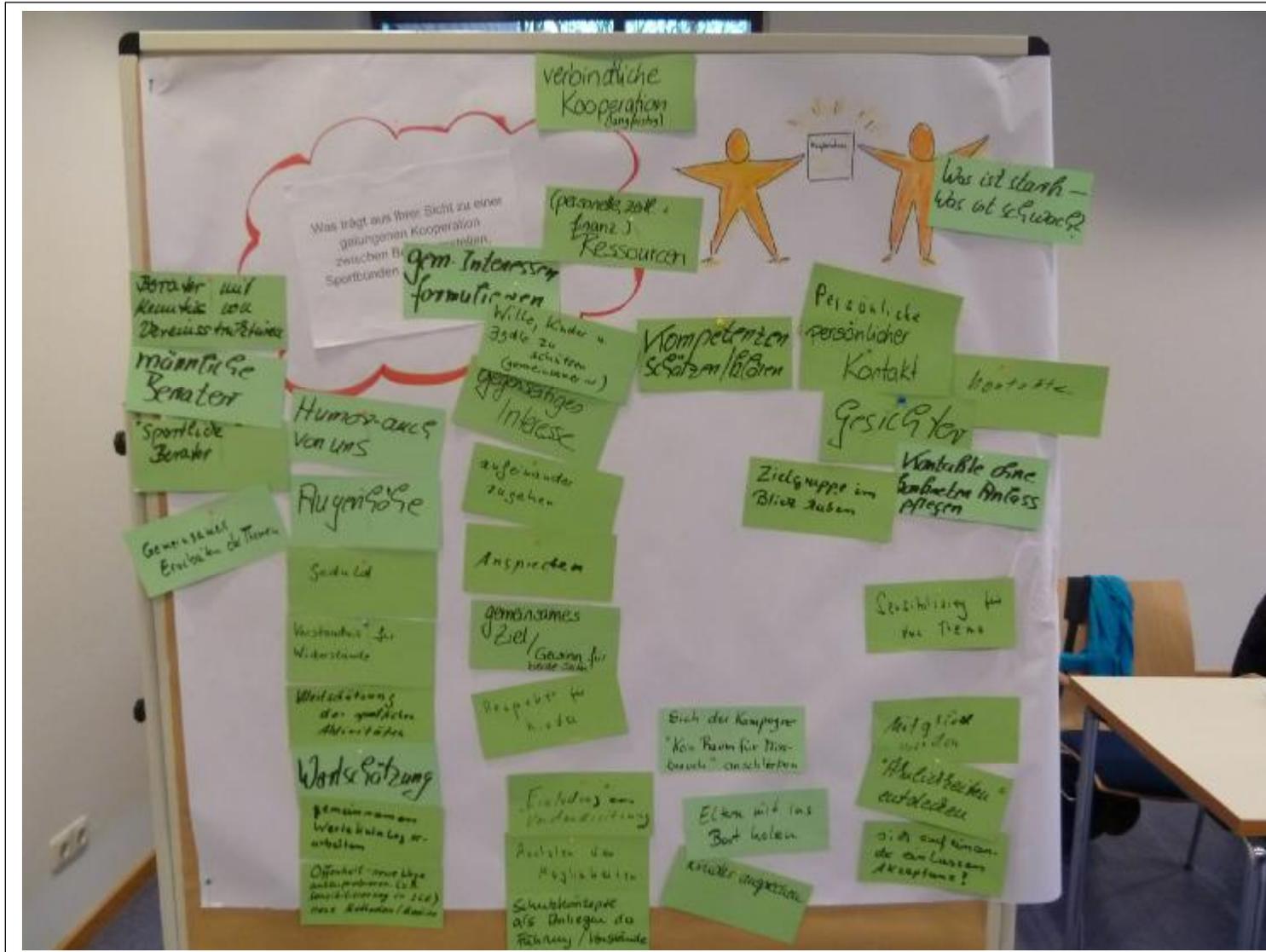


Fotodokumentation der Netzwerktagung am 20. November 2012 in Hannover in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund

Vorstellung der fachlich-didaktisch aufbereiteten Lehr- / Lernmethode



## Ergebnisse der Gruppenarbeit + Abschrift



Fotodokumentation der Netzwerktagung am 20. November 2012 in Hannover in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund

Ergebnisse der Gruppenarbeit + Abschrift

**Was trägt aus Ihrer Sicht zu einer gelungenen Kooperation zwischen Beratungsstellen, Sportbünden und Sportvereinen bei?**

- Wille, Kinder und Jugendliche zu schützen (gemeinsamer)
- Gemeinsame Interessen formulieren
- Gegenseitiges Interesse
- Ansprechen
- Aufeinander zugehen
- Gemeinsames Ziel / Gewinn für beide Seiten
- Respekt für Kinder
- „Einladung“ zur Vorstandssitzung
- Ausloten der Möglichkeiten
- Schutzkonzepte als Anliegen der Führung / Vorstände
- Berater mit Kenntnis von Vereinsstrukturen
- Männliche Berater
- „Sportliche“ Berater
- Gemeinsames Erarbeiten der Themen
- Geduld
- Augenhöhe
- Humor - auch von uns
- Verständnis für Widerstände
- Wertschätzung der sportlichen Aktivitäten
- Wertschätzung
- Gemeinsamen Wertekatalog erarbeiten
- Offenheit neue Wege auszuprobieren (z. B. Sensibilisierung in 2 LE) neue Methoden/Medien
- Kompetenzen schätzen/klären
- (personelle, zeitliche und finanzielle) Ressourcen
- Verbindliche Kooperation (langfristig)
- Persönlicher Kontakt
- Persönliche Kontakte
- Was ist stark – was ist schwach?
- Kontakte
- Kontakte ohne konkreten Anlass pflegen
- Zielgruppe im Blick haben
- Gesichter
- Sensibilisierung für das Thema
- Mitglied werden
- „Ähnlichkeiten“ entdecken
- Sich aufeinander einlassen, Akzeptanz!
- Sich der Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ anschließen
- Eltern mit ins Boot holen
- Kinder ansprechen

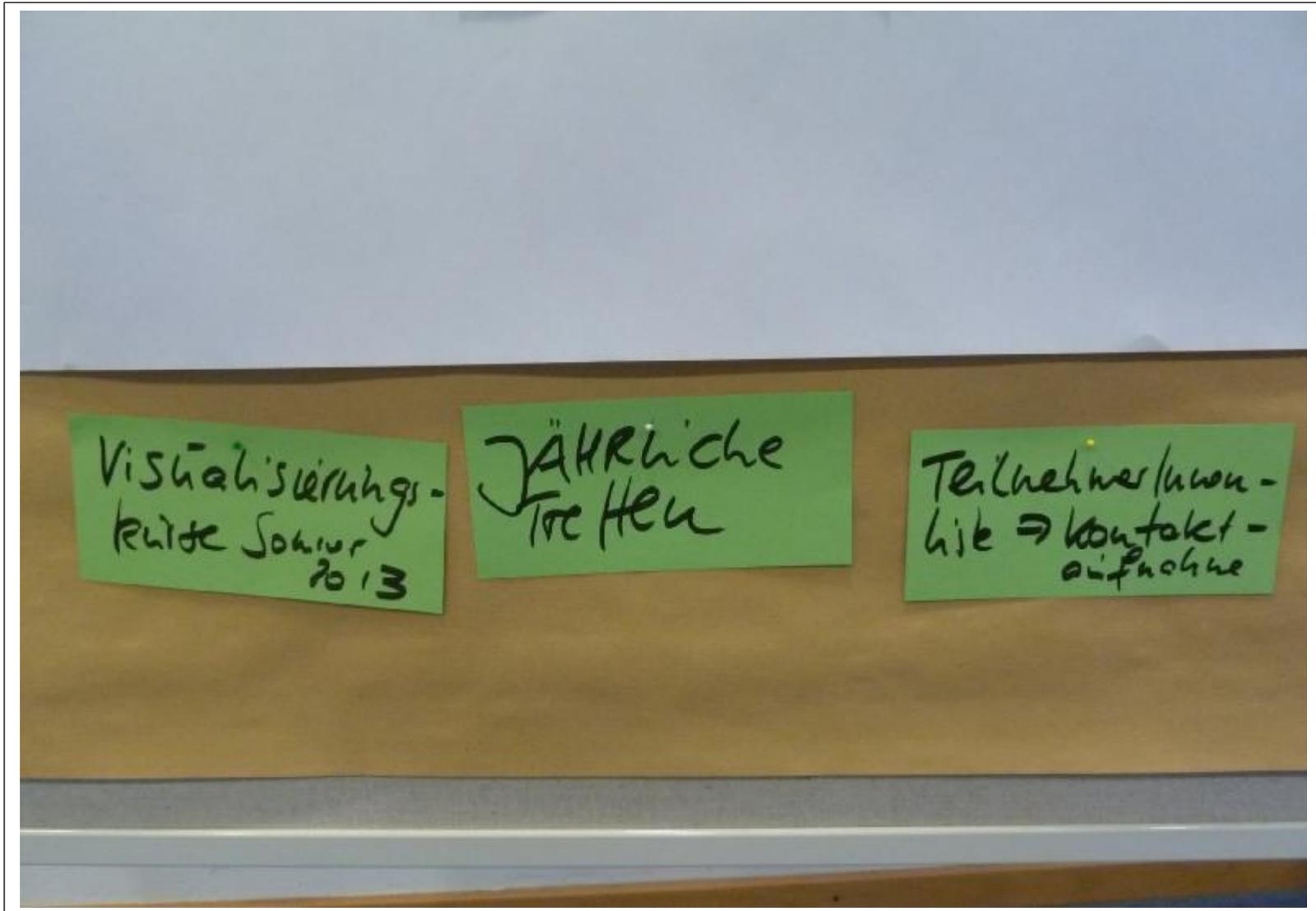


Ergebnisse der Gruppenarbeit + Abschrift

**Welche Ideen und Anregungen haben Sie für die Netzwerktagung 2013?**  
**Welchen Beitrag könnten Sie leisten?**

- Wo sind Bedenken?
- Wer ist im KSB Ansprechpartner für das Thema?
- Was brauchen KSB's, um sich dem Thema zu öffnen? Hürden .... (nachhaltig) Hilfen...
- Vorstellung und Erwartung ermitteln
- Austausch über Rahmenbedingungen konkret
- Klärung der Erwartungen des KSB
- Wer braucht was
- Klärung und Umsetzung was wer von wem will
- Was könnte den KSB dazu motivieren sich langfristig, intensiv mit dem Projekt/Thema zu beschäftigen? Die Fachberaterinnen? (Win-Win!)
- Was können, sollen, wollen KSB, SSB, Regionssportbund für die Vereine leisten?
- Anmelde liste vorher an alle schicken
- Regionale Kontakte ermöglichen
- „regionale“ Kleingruppen
- Sportler spekulieren was Berater tun und umgekehrt
- Auf Namensschildern Regionen abbilden
- Intensiv (in kleinen Gruppen) ins konkrete Gespräch kommen
- Gemeinsam über „weitere Kooperationskreise“ nachdenken
- Platz für Fragen
- Qualitätsstandards gemeinsam erarbeiten
- Konkrete Absprachen → Verbindlichkeit herstellen
- Wie: 1. Schritt für eine nachhaltige Zusammenarbeit entwickeln (klein und kontinuierlich)
- Exemplarische Darstellung wie Kooperation aufgebaut werden kann
- Praxisbeispiele
- Vorstellung von anfänglicher – fortgeschrittener Kooperation
- Ermitteln / Fragen: Was haben die Sportverbände schon gemacht oder ist geplant
- Erarbeitung von Bedarfen ähnlicher Sportarten (ebenso Richtlinien)

**Ausblick und Wünsche** (siehe auch Anlage Teilnahme-Liste)



## Informeller Austausch

